

---

## 2020 Autoabsatz in Europa 25 Prozent unter Vorjahr

Für das Gesamtjahr 2020 nimmt die Vereinigung der europäischen Automobilhersteller (ACEA) die Prognose für den Absatzes bei Personenwagen um 25 Prozent zurück. Nach 12,8 Millionen Fahrzeugen in 2019 werden dieses Jahr mit 9,6 Millionen Einheiten drei Millionen Fahrzeuge weniger verkauft werden. ACEA erwartet für den Jahresverlauf eine leichte Erholung nach dem Zusammenbruch der Produktion wegen der Corona-Pandemie von Mitte März bis Ende Mai um 41,5 Prozent. In diesem Jahr werden also weniger Autos verkauft werden als nach der Finanzkrise 2008 und 2009.

Der Verband erinnert bei dieser Gelegenheit noch einmal an die wirtschaftliche Bedeutung der Automobilindustrie für Europa: 13,8 Millionen direkte und indirekte Arbeitsplätze bietet der Automobilsektor. Das sind 6,1 Prozent aller Arbeitsplätze in der Wirtschaft und 11,4 Prozent in der produzierenden Industrie. Das Steueraufkommen liegt bei mehr als 440 Milliarden Euro, die Investitionen bei jährlich mehr als 57 Milliarden Euro. 28 Prozent aller Innovationen in Europa kommen aus der Automobilindustrie. Die europäischen Automobilstandorte zeigt die interaktive Karte <https://www.acea.be/statistics/article/automobile-assembly-engine-production-plants-in-europe>.  
(ampnet/Sm)

---

## Bilder zum Artikel



<https://www.acea.be/statistics/article/automobile-assembly-engine-production-plants-in-europe> - die interaktive Karte aller Automobilstandorte.

Foto: Auto-Medienportal.Net/ACEA